

**Produktname: Moesin Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe03091**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,45 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 68 kDa; Observed MW: 68 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MSN
<b>Alternative Namen</b>	MSN; Moesin; Membrane-organizing extension spike protein; RDX; Radixin; EZR; VIL2; Ezrin; Cytovillin; Villin-2; p81
<b>Gen-ID</b>	4478
<b>SwissProt ID</b>	P26038
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

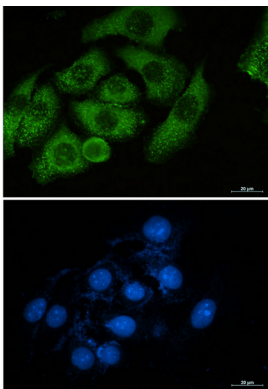
**Hintergrund**

Die Ezrin-, Radixin- und Moesin-Proteine (ERM-Proteine) fungieren als Verbindungsglieder zwischen der Plasmamembran und dem Aktin-Zytoskelett und sind an Zelladhäsion, Membranruffelung und Mikrovillusbildung beteiligt. ERM-Proteine interagieren intra- oder intermolekular zwischen ihren Amino- und Carboxy-terminalen Domänen und liegen als inaktive cytosolische Monomere oder Dimere vor.

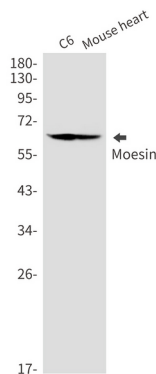
## Forschungsbereich

Signaltransduktion

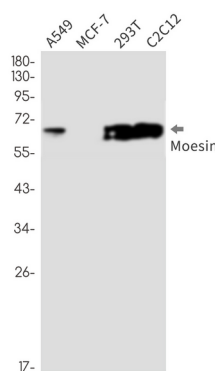
## Bilddaten



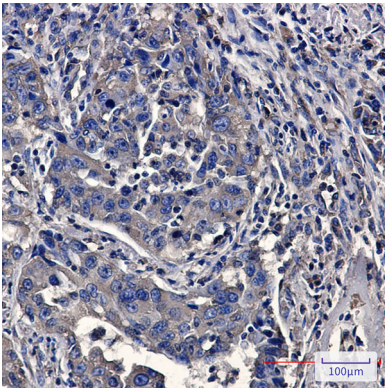
Immunocytochemische Analyse von Moesin (grün) in A549 unter Verwendung eines Moesin-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von Moesin in C6, Mausherzlysaten unter Verwendung eines Moesin-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Moesin in Lysaten von A549-, MCF-7-, 293T- und C2C12-Zellen unter Verwendung eines Moesin-Antikörpers



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs unter Verwendung des Moesin-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.